

SITZUNGSPROTOKOLL - Öffentlicher Teil

Marktgemeinde Lichtenwörth

Lfd. Nr. 367

VERHANDLUNGSSCHRIFT über die ordentliche Sitzung des GEMEINDERATES

am 28.09.2010

im Gemeinderatssitzungssaale

Beginn: 19.00 Uhr

Die Einladung erfolgte

Ende öffentlicher Teil: 21.43 Uhr

am 24.08.2010

durch Kurrende

Anwesend waren:

Bürgermeister Manfred Augustin

und die Mitglieder des Gemeinderates:

Vzbgm.	Gertrude Kovacic	GGR.	Mag. Norbert Koch
GGR.	Gerhard Grafl	GR.	Robert Brandl
GGR.	Harald Höller	GR.	Erich Zettauer
GR.	Harald Richter	GR.	Ing. Karl Tösch
GR.	Hermann Vorderwinkler	GR.	Norbert Lechner
GR.	Helga Leopold	GGR.	Franz Haider
GR.	Johann Pinter	GR.	DI (FH) Harry Müllner
GR.	Helga Baumert	GR.	Anna Aichinger
GR.	Ing. Rene Artner	GR.	Hubert Lechner
GR.	Johann Prandl	GR.	Adolf Matersdorfer

Anwesend waren außerdem:

VB Mag. Johann Riegler als Schriftführer

Zuhörer: 1 NÖN
und 3 weitere Zuhörer

Entschuldigt abwesend waren:

Nicht entschuldigt abwesend waren:

Vorsitzender: Bürgermeister Manfred Augustin

Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war beschlußfähig

T A G E S O R D N U N G

- Pkt. 1:** *Genehmigung des Protokolls über die Gemeinderatssitzung am 06.07.2010*
Antragsteller: Bürgermeister Manfred Augustin
- Pkt. 2:** *Berichte des Bürgermeisters*
Antragsteller: Bürgermeister Manfred Augustin
- Pkt. 3:** *Antwort des Bürgermeisters auf die in der Gemeinderatssitzung am 6.7.2010 gestellten Fragen des Dringlichkeitsantrages*
Antragsteller: Bürgermeister Manfred Augustin
- Pkt. 4:** *Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Marktgemeinde Lichtenwörth*
Antragsteller: Bürgermeister Manfred Augustin
- Pkt. 5:** *Beschlussfassung über die Bestellung der Zivilschutzverantwortlichen der Marktgemeinde Lichtenwörth*
Antragsteller: Bürgermeister Manfred Augustin
- Pkt. 6:** *Beschlussfassung über die Vertragliche Vereinbarung zwischen der Stadtgemeinde Wiener Neustadt und der Marktgemeinde Lichtenwörth betreffend der Buslinie 7840 durch die Gemeinde - Abtretung der Finanzaufweisungen*
Antragsteller: Bürgermeister Manfred Augustin
- Pkt. 7:** *Beschlussfassung über die Beauftragung mit dem Bauvorhaben "Sanierung der öffentlichen Straßenbeleuchtung"*
Antragsteller: GGR. Harald Höller
- Pkt. 8:** *Beschlussfassung über die Übernahme des Schulgeldes*
Antragsteller: GGR. Gerhard Grafl
- Pkt. 9:** *Beschlussfassung über die Festsetzung des Entgeltes für die Nachmittagsbetreuung an der Volks- und Hauptschule Lichtenwörth*
Antragsteller: GGR. Gerhard Grafl

Pkt. 10: *Beschlussfassung über die Gewährung einer Subvention für die Restaurierung der Nadelburgkirche*
Antragsteller: GGR. Franz Haider

Pkt. 11: *Allfälliges*

Vertraulicher Teil

Pkt. 12: *Beschlussfassung über die Dienstfreistellung einer Musikschullehrerin der Musikschule Lichtenwörth*
Antragsteller: Bürgermeister Manfred Augusztin

Pkt. 13: *Allfälliges*

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Gemeinderäte sowie die Presse und die Zuhörer, stellt fest, daß die Einladung zur Sitzung zeitgerecht erfolgt ist und keiner fehlt.

Die Beschlußfähigkeit ist somit gegeben.

Weiters wird bemerkt, dass 3 Dringlichkeitsanträge eingebracht wurden.

Dringlichkeitsantrag im Sinne des § 46 Abs. 3 der NÖ.GO.

Begründung:

Am 14.09.2010 fand eine unangesagte Sitzung des Prüfungsausschusses der Marktgemeinde Lichtenwörth statt.

Der Bericht sollte dem Gemeinderat in dieser Sitzung vorgelegt werden.

Der Gemeinderat hat darüber zu beschließen.

R e f e r a t s b o g e n

Betrifft:

Genehmigung des Protokolls über die unangesagte Sitzung des Prüfungsausschusses der Marktgemeinde Lichtenwörth vom 14.09.2010

Antragsteller: GR. Robert Brandl

Wortmeldungen: Keine.

Beschluss: Der Dringlichkeitsantrag wird unter Punkt 4 in die Tagesordnung aufgenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Dringlichkeitsantrag im Sinne des § 46 Abs. 3 der NÖ.GO.

Begründung: Wie bei der Klubsprechersitzung besprochen, sollen, da gewisse Vorlaufzeiten erforderlich sind, die Ehrengaben an unsere pensionierten Direktoren der VS und HS Lichtenwörth beschlossen werden.

R e f e r a t s b o g e n

Betrifft: *Genehmigung von Ehrengaben an unsere pensionierten Direktoren der VS und HS Lichtenwörth*

Antragsteller: Bürgermeister Manfred Augustzin

Wortmeldungen: GR. Zettauer, Bürgermeister.

Beschluss: Der Dringlichkeitsantrag wird unter Punkt 5 in die Tagesordnung aufgenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Von: GGR Franz Haider



Dringlichkeitsantrag

**von der LPL- Liste PRO Lichtenwörth Geschäftsführender Gemeinderat Franz Haider
gemäß § 46 Abs.3 NÖ Gemeindeordnung 1973 betreffend:**

- Rückstellung der Bezüge der Organe im Gemeinderat wie vor März 2009

Einleitung/Begründung:

Wie im KURZPROTOKOLL 003-LPL Liste PRO Lichtenwörth (2010.08.31) festgehalten, welches am Donnerstag dem 02 September 2010 per Email an die Gemeinde übermittelt wurde ersucht die LPL um:

- Rückstellung der Bezüge der Organe im Gemeinderat wie vor März 2009

Mit diesem Geld sollen Rücklagen gebildet werden, die nur mit einem einstimmigen Gemeinderatsbeschluss verwendet werden können.

Diese Rücklagen sollen der Gemeinde Lichtenwörth in Zeiten der schlechten Liquidität einen Handlungsspielraum ermöglichen.

Anträge zur Verwendung dieser Rücklagen kann jede Fraktion/Gemeinderäte/innen 5 Werktage vor einer Gemeinderatssitzung schriftlich an die Gemeinde stellen.

In der Gemeinderatssitzung kann dann, wie oben beschrieben, die Rücklage nur durch einen „einstimmigen“ Gemeinderatsbeschluss verwendet werden.

Aus diesen Gründen richten wir an Bürgermeister Augusztin folgende Anfragen:

-Aus Sicht der finanziellen Lage Lichtenwörths, ersucht die LPL- Liste PRO Lichtenwörth den Bürgermeister, über die Rückstellung der Gemeinderatsbezüge abstimmen zu lassen.

Gemäß § 46 Abs.3 NÖ Gemeindeordnung 1973 wird beantragt, der Gemeinderat möge der Behandlung dieser Fragen an den Bürgermeister in der Sitzung vom:

28.September 2010

zustimmen,

Lichtenwörth am:

28.9.2010

Wortmeldungen: GR. DI (FH) Müllner.

Beschluss: Der Dringlichkeitsantrag wird **n i c h t** in die Tagesordnung aufgenommen.

Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen gegen die Aufnahme in die Tagesordnung (11 SPÖ Stimmen und 1 UFO Stimme).
9 Stimmen für die Aufnahme in die Tagesordnung (4 LPL Stimmen und 5 ÖVP Stimmen).

Da ansonsten keine weiteren Wortmeldungen erfolgen wird in die Tagesordnung eingegangen.

***Pkt. 1: Genehmigung des Protokolls über
die Gemeinderatssitzung am 06.07.2010
Antragsteller: Bürgermeister Manfred Augusztin***

Der Vorsitzende bemerkt, dass gegen das gegenständliche Protokoll kein schriftlicher Einwand erhoben wurde.

Der Vorsitzende verliest den nachfolgenden Antrag und ersucht diesen zu genehmigen.

Der Gemeinderat möge gemäß § 53 NÖ.GO. beschließen:

Das Protokoll über die Gemeinderatssitzung am 06.07.2010 wird genehmigt.

Wortmeldungen: Keine.

Beschluss: Das Protokoll wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

***Pkt. 2: Berichte des Bürgermeisters
Antragsteller: Bürgermeister Manfred Augusztin***

1. Geburtstage.
2. Schreiben des Herrn Landeshauptmannes Dr. Erwin Pröll und des Landeshauptmann-Stellvertreters Dr. Josef Leitner betreffend Bedarfszuweisungen.
3. Allgemeines zu den Arbeitsgruppen.

Wortmeldungen:

Frau Vzbgm. Kovacic gratuliert Herrn Bgm. zu dessen Geburtstag. Bürgermeister, GGR. Mag. Koch, GR. Zettauer, GR. Ing. Artner, GGR. Grafl, GGR. Haider, GR. DI (FH) Müllner, GR. Lechner Hubert, GR. Matersdorfer.

Pkt. 3: **Antwort des Bürgermeisters auf die in der Gemeinderatssitzung am 6.7.2010 gestellten Fragen des Dringlichkeitsantrages**
Antragsteller: Bürgermeister Manfred Augustzin

Antwort des Bürgermeisters auf die in der Gemeinderatssitzung am 6.7.2010 gestellten Fragen des Dringlichkeitsantrages

abteilung:
Abfallwirtschaft

telefon:
02622/373-671

fax:
02622/373-670

unser zeichen:
Ba/Ec/Ing.Wie

zahl:

— 24.08.2010

wnsks

wiener neustädter stadtwerk-
und kommunal service gmbh

0100001

Marktgemeinde Lichtenwörth
Hauptstraße 1
2493 Lichtenwörth



Entsorgungskosten Grün- und Baumschnitt (Dringlichkeitsantrag von Herrn GR Erich Zettauer in der do. Gemeinderatssitzung vom 6.7.2010)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Bezug nehmend auf Ihre Anfrage betreffend zu viel bezahlter Entsorgungskosten von Grünschnitt, erlauben wir uns folgende Stellungnahme abzugeben:

Nach Anfrage der Gemeinde Lichtenwörth wurde im Februar 2010 ein Angebot über die Entsorgung von gemischten Grünabfällen in der Höhe von EUR 52,- pro Tonne, und Baum- und Strauchschnitt in der Höhe von EUR 25,- pro Tonne, exklusive Transportkosten, durch die WNSKS GmbH gelegt.

Auf Grund dieses Angebotes wurde die WNSKS GmbH mit der Leistung der Entsorgung durch die Gemeinde Lichtenwörth beauftragt. Zuzufolge der Abfallbeschaffenheit war der gegenständliche Abfall regelmäßig als gemischter Grünabfall einzustufen und mit EUR 52,- pro Tonne zu fakturieren.

Im Juni 2010 wurde die WNSKS GmbH ersucht, einen Lokalaugenschein zur Räumung des sich am Grundstück befindlichen Grünabfalls vorzunehmen und ein neuerliches Angebot für die zukünftige Entsorgung mittels Sammelcontainer zu erstellen.

Im Zuge dessen wurde der Gemeinde mitgeteilt, dass die WNSKS GmbH für sortenreine Grünabfälle entsprechend günstigere Tarife verrechnen kann. Die Gemeinde sicherte zu, dass diesbezüglich das Übernahmepersonal angewiesen wird, dafür Sorge zu tragen, dass die Grünabfälle entsprechend in Grünschnitt und Baum- und Strauchschnitt, sowie in andere biologische Abfälle getrennt werden.

Zur besseren Vergleichbarkeit ersuchte die Gemeinde Lichtenwörth zudem, das Angebot in „Euro pro Kubikmeter“ statt „Euro pro Tonne“ zu stellen.

Wiener Neustädter Stadtwerk und Kommunal Service GmbH Untere Gasse 25 1040 Wien Tel: 01 (0) 26 22 37 31 Fax: 01 (0) 26 22 37 32 e-mail: office@wnsks.at www.wnsks.at	Abfallwirtschaft Aufbrennplatz Neustadtwörth, 2303 Lichtenwörth 33 2493 Lichtenwörth Abfallwirtschaftsamt GEMEINDE LICHTENWÖRTH Hauptstraße 1, 2493 Lichtenwörth 2493 Lichtenwörth Ansprechperson: R. Zettauer, Mag. Dr. 2703 Wiener Neustadt Tel: 01 (0) 26 22 37 31	Ferrie 1110 Wien Tel: 01 (0) 26 22 37 31 Erhaltung 1110 Wien Tel: 01 (0) 26 22 37 31 Grünabfall 1110 Wien Tel: 01 (0) 26 22 37 31	Abfallwirtschaft Untere Gasse 25, 1040 Wien Tel: 01 (0) 26 22 37 31 Abfallwirtschaft Untere Gasse 25, 1040 Wien Tel: 01 (0) 26 22 37 31 Abfallwirtschaft Untere Gasse 25, 1040 Wien Tel: 01 (0) 26 22 37 31
---	---	--	--

Ein entsprechendes Angebot wurde der Gemeinde Lichtenwörth daraufhin unterbreitet und wurde der Entsorgungsauftrag an die WNSKS GmbH vergeben. Der umgerechnete Preis von EUR 7,-/m³ entspricht dabei dem Preis von EUR 25,-/Tonne.

Da die Grünabfälle ab diesem Zeitpunkt tatsächlich weitgehend sortenrein übergeben wurden, wurde der Gemeinde ab diesem Zeitpunkt auch der günstigere Betrag in Rechnung gestellt.

Eine Rückerstattung bzw. Gutschrift über zu viel bezahlte Beträge kann nicht gewährt werden, da korrekt nach Angebotslegung und entsprechender Abfallbeschaffenheit abgerechnet wurde.

Der Vorwurf in einem Gemeinderatsantrag, dass die Preisgestaltung von Fehlern oder Oberflächlichkeit geprägt ist, ist daher nicht richtig und wird entschieden zurückgewiesen!

Angebot und Verrechnung wurden seitens der WNSKS GmbH absolut mit der gebotenen Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmannes erstellt und abgewickelt.

Sollte der Vorwurf einer „bewussten Täuschung“ weiterhin aufrechterhalten werden, behält sich die WNSKS GmbH die entsprechenden rechtlichen Schritte vor.

Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Geschäftsführer



Geschäftstunrei

<p>Wiener Neustädler Stadtwerke und Kommunal Service GmbH Bismarkgasse 15 1150 Wien, Österreich Tel: 01 (0)222 271 530 Fax: 01 (0)222 271 531 E-Mail: office@wnskS.at www.wnskS.at</p>	<p>Kohlmarkt Kohlmarkt 10/10A, 1010 Wien, Österreich Tel: 01 (0)222 271 440</p> <p>Annaberg Gartenstr. 10/10A, 1010 Wien, Österreich Tel: 01 (0)222 271 442</p> <p>Bestallung Erdberg, 1040 Wien, Österreich Tel: 01 (0)222 271 444</p>	<p>Enise Im Fasangrund 2/10, 1040 Wien, Österreich Tel: 01 (0)222 271 510</p> <p>Erzberg Wagnerstr. 10/10A, 1040 Wien, Österreich Tel: 01 (0)222 271 375</p> <p>Gutshof Lange Gasse, 1060 Wien, Österreich Tel: 01 (0)222 271 337</p>	<p>Innere Danube Erdbergstr. 2/10, 1040 Wien, Österreich Tel: 01 (0)222 271 450</p> <p>Verkehrsbetrieb Karl-Marx-Str. 10/10A, 1040 Wien, Österreich Tel: 01 (0)222 271 520</p> <p>Wattenwerk Theresienstr. 2/10, 1040 Wien, Österreich Tel: 01 (0)222 271 330</p>
--	--	--	--

Bürger Service Nummer: 01 (0)222 271 444 • 24/7 • 01 (0)222 271 445 • 01 (0)222 271 446 • 01 (0)222 271 447
 Faxnummer: 01 (0)222 271 448 • 01 (0)222 271 449 • 01 (0)222 271 450 • 01 (0)222 271 451 • 01 (0)222 271 452

Wortmeldungen:

GR. Zettauer, Bürgermeister, GGR. Höller, GR. Vorderwinkler, GGR. Mag. Koch, GGR. Grafl, GR. Matersdorfer.

Pkt. 4: Genehmigung des Protokolls über die unangesagte Sitzung des Prüfungsausschusses der Marktgemeinde Lichtenwörth vom 14.09.2010
Antragsteller: GR. Robert Brandl

Der Referent verliest den nachfolgenden Antrag und ersucht diesen zu genehmigen.

Der Gemeinderat möge gemäß § 82 NÖ.GO. beschließen:

Das Protokoll der unangesagten Sitzung des Prüfungsausschusses der Marktgemeinde Lichtenwörth vom 14.09.2010, wird zur Kenntnis genommen.

Wortmeldungen: GR. Brandl, GR. Matersdorfer, GR. Zettauer, GGR. Mag. Koch, GGR. Grafl, Bürgermeister.

Herr GGR. Grafl erklärt, dass er sämtliche Kosten in Zusammenhang mit dem Diensthandy der Marktgemeinde Lichtenwörth rückerstattet.

Beschluss: Das Protokoll wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 5: Genehmigung von Ehrengaben an unsere pensionierten Direktoren der VS und HS Lichtenwörth
Antragsteller: Bürgermeister Manfred Augusztin

Der Bürgermeister verliest den nachfolgenden Antrag und ersucht diesen zu genehmigen.

Der Gemeinderat möge gemäß § 35 Z. 14 der NÖ.GO. beschließen:

1.

Im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 31.05.2000 TOP 1 wird für ausserordentliche Verdienste rund um die Ausbildung und Erziehung unserer Kinder an Herrn [REDACTED] der Ehrenring der Marktgemeinde Lichtenwörth verliehen.

Bedeckung: VA 2010

VA-Stelle 1/062-728 Ehrungen und Auszeichnungen

Wortmeldungen: GGR. Mag. Koch, Bürgermeister, GGR. Grafl, GGR. Haider, GR. Vorderwinkler, GR. Aichinger, GR. Zettauer, GR. Matersdorfer.

Aufgrund des Wunsches der Gemeinderäte Zettauer, Grafl und Matersdorfer wurde der Tagesordnungspunkt vor der Abstimmung vom Bürgermeister in den vertraulichen Teil der Gemeinderatssitzung verwiesen.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

2.

wird für
ausserordentliche Verdienste rund um die Ausbildung und Erziehung unserer Kinder
an I [REDACTED] ein Großer Baustein gerahmt, ein Nadelburgbuch
sowie ein Blumenstrauß überreicht.

Bedeckung: VA 2010

VA-Stelle 1/062-728 *Ehrungen und Auszeichnungen*

Wortmeldungen:

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Anmerkung: Die Übergaben der Ehrengeschenke werden im Rahmen der offiziellen Verabschiedung durch die Schulen erfolgen.

**Pkt. 4: Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes
der Marktgemeinde Lichtenwörth**

Pkt. 6: Antragsteller: Bürgermeister Manfred Augusztin

Der Bürgermeister verliest den nachfolgenden Antrag sowie die Stellungnahme und ersucht die Verordnung zu genehmigen.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Lichtenwörth beschließt (nach Erörterung der eingelangten Stellungnahmen) folgende

VERORDNUNG

§ 1

Aufgrund des § 22 Abs. 1 des NÖ-Raumordnungsgesetzes 1976, LGBl. 8000 i.d.g.F., wird das Örtliche Raumordnungsprogramm für die Marktgemeinde Lichtenwörth dahingehend abgeändert, dass für die auf der hierzu gehörigen Plandarstellung des Flächenwidmungsplanes (PZ.: LIWÖ - FÄ 7 - 10654 - E, verfasst von DI. Karl SIEGL, Gschwandnergasse 26/2, 1170 Wien) rot umrandeten Grundflächen die auf der Plandarstellung durch rote Signatur dargestellte Widmungsart festgelegt wird (Änderungspunkte 1 - 4 in der zur öffentlichen Auflage gebrachten Form).

§ 2

Die Plandarstellung des Flächenwidmungsplanes, welche mit einem Hinweis auf diese Verordnung versehen ist, liegt im Gemeindeamt Lichtenwörth während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

§ 3

Freigabebedingung der Aufschließungszone "BB-A2":
Grundstücksneuordnung im Bereich der betroffenen Parz.Nr. 1964/2 (KG Lichtenwörth)

§ 4

Diese Verordnung tritt nach ihrer Genehmigung durch die NÖ-Landesregierung und nach ihrer darauffolgenden Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Wortmeldungen: GR. Matersdorfer, Bürgermeister.

Beschluss: Die Verordnung laut Antrag wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

<p>Pkt. 5: <i>Beschlussfassung über die Bestellung der Zivilschutz- verantwortlichen der Marktgemeinde Lichtenwörth</i> Neu Pkt. 7: <i>Antragsteller: Bürgermeister Manfred Augustin</i></p>

Der Bürgermeister verliest den nachfolgenden Antrag und ersucht diesen zu genehmigen.

Der Gemeinderat möge gemäß § 35 NÖ.GO. beschließen:

1.

Herr GGR. Gerhard Grafl wird beim Niederösterreichischen Zivilschutzverband, 3430 Tulln
zum Ortsleiter für die Marktgemeinde Lichtenwörth

bestellt und hiermit das Bestellsdecret des NÖ Zivilschutzverbandes übergeben.

Wortmeldungen: GGR. Grafl, Bürgermeister.

Beschluss: Die Bestellung zum Ortsleiter wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig.**

Herr GGR. Grafl nimmt über Befragung durch den Bürgermeister die Bestellung an.

2.

Herr GR. Erich Zettauer wird beim Niederösterreichischen Zivilschutzverband, 3430 Tulln
zum Ortsleiter-Stellvertreter für die Marktgemeinde Lichtenwörth

bestellt und hiermit das Bestellsdekret des NÖ Zivilschutzverbandes übergeben.

Wortmeldungen: **GGR. Mag. Koch, GGR. Grafl, GGR. Haider, GR. Matersdorfer.**

Beschluss: **Die Bestellung zum Ortsleiter-Stellvertreter wird genehmigt.**

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig.**

Herr GR. Zettauer nimmt über Befragung durch den Bürgermeister die Bestellung an.

Herr GR. Vorderwinkler verläßt um 20.20 Uhr den Sitzungssaal und betritt diesen um 20.21 Uhr wieder.



Pkt. 6: ***Beschlussfassung über die Vertragliche Vereinbarung
zwischen der Stadtgemeinde Wiener Neustadt und
der Marktgemeinde Lichtenwörth betreffend der
Buslinie 7840 durch die Gemeinde - Abtretung der
Finanzzuweisungen***

Neu
Pkt. 8: ***Antragsteller: Bürgermeister Manfred Augusztin***

***Der Bürgermeister verliest den nachfolgenden Antrag sowie die vertragliche Vereinbarung
zur Gänze und ersucht diese zu genehmigen.***

Der Gemeinderat möge gemäß § 35 NÖ.GO. beschließen:

Die in der Beilage befindliche, einen wesentlichen Bestandteil des Beschlusses bildende **Vertragliche Vereinbarung**, abgeschlossen zwischen

1. der *Stadtgemeinde Wiener Neustadt, Rathaus, Hauptplatz 1-3, 2700 Wiener Neustadt*

unter Beitritt der

*Wiener Neustädter Stadtwerke und Kommunal Service GmbH, Ungargasse 25,
2700 Wiener Neustadt*

und der

2. *Marktgemeinde Lichtenwörth, Hauptstraße 1, 2493 Lichtenwörth*

betreffend der für die Buslinie 7840 **anteiligen Finanzaufweisungen wird genehmigt.**

Herr GGR. Mag. Koch verläßt um 20.23 Uhr den Sitzungssaal und betritt diesen um 20.25 Uhr vor der Abstimmung wieder.

Wortmeldungen: **Bürgermeister.**

Beschluss: **Die Vertragliche Vereinbarung laut Antrag wird genehmigt.**

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig.**

Pkt. 7: Beschlussfassung über die Beauftragung mit dem Bauvorhaben Neu "Sanierung der öffentlichen Straßenbeleuchtung" Pkt. 9: Antragsteller: GGR. Harald Höller
--

Der Referent verliest den nachfolgenden Antrag und ersucht diesen zu genehmigen.

Der Gemeinderat möge gemäß § 35 Z 22 lit. f) der NÖ.GO. beschließen:

1.

**Die Beauftragung
mit dem
Bauvorhaben**

**"Sanierung der öffentlichen Straßenbeleuchtung"
entsprechend der Ausschreibung bzw. den Prüfbericht**

an die Firma GWT GmbH, Hirtenbergerstraße 1, 2544 Leobersdorf
zu einem **Gesamtpreis von € 2.974.001,29 exkl. MWSt**
wird genehmigt.

Bedeckung: **VA 2010**

VA-Stelle **5/612-050 *Straßenbeleuchtung***

Wortmeldungen: GR. Lechner Hubert, Bürgermeister, GR. Zettauer, GR. DI (FH) Müllner, Amtsleiter, GR. Matersdorfer, GGR. Mag. Koch, GGR. Grafl, GR. Vorderwinkler.

Beschluss: Die Vergabe laut Antrag wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

2.
Die Beauftragung
mit dem
Bauvorhaben
"Sanierung der öffentlichen Straßenbeleuchtung"
Baustellenkoordination

an die Firma Ingenieurbüro Dr. Lang ZT-GmbH, 2700 Wiener Neustadt, Puchbergerstraße - Industriestraße 305, zu einem Gesamtpreis von € 11.500,-- exkl. MWSt wird genehmigt.

Bedeckung: VA 2010

VA-Stelle 5/612-050 Straßenbeleuchtung

Wortmeldungen: GR. Zettauer, Bürgermeister, GR. DI (FH) Müllner, GR. Lechner Hubert, GR. Matersdorfer, GR. Vorderwinkler.

Beschluss: Die Vergabe laut Antrag wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 8: *Beschlussfassung über die Übernahme des Schulgeldes*

Neu Antragsteller: GGR. Gerhard Grafl

Pkt. 10:

Der Referent verliest den nachfolgenden Antrag und ersucht diesen zu genehmigen.

Der Gemeinderat möge gemäß § 35 der NÖ.GO. beschließen:

1.

das Schulgeld für das 9. Schuljahr von Frau , welche die HLW für wirtschaftliche Berufe in Frohsdorf besucht, mit jährlich € 1.100,-- für das Schuljahr 2010/2011 zu übernehmen.

Bedeckung: 1/239-757 Beiträge an Privatschulen

Wortmeldungen: Keine.

Beschluss: Die Übernahme des Schulgeldes lt. Antrag wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

2.

das Schulgeld für das 9. Schuljahr von Frau _____, welche den Schulverein Institut Sta. Christiana in Wiener Neustadt besucht, mit jährlich € 1.100,-- für das Schuljahr 2010/2011 zu übernehmen.

Bedeckung: 1/239-757 *Beiträge an Privatschulen*

Wortmeldungen: Keine.

Beschluss: Die Übernahme des Schulgeldes lt. Antrag wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

3.

das Schulgeld für das 9. Schuljahr von Herrn _____, welcher den Schulverein Institut Sta. Christiana in Wiener Neustadt besucht, mit jährlich € 1.100,-- für das Schuljahr 2010/2011 zu übernehmen.

Bedeckung: 1/239-757 *Beiträge an Privatschulen*

Wortmeldungen: Keine.

Beschluss: Die Übernahme des Schulgeldes lt. Antrag wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 9: *Beschlussfassung über die Festsetzung des Entgeltes für die Nachmittagsbetreuung an der Volks- und Hauptschule*

Neu *Lichtenwörth*

Pkt. 11: *Antragsteller: GGR. Gerhard Grafl*

Der Referent verliest den nachfolgenden Antrag und ersucht diesen zu genehmigen.

Der Gemeinderat möge gemäß § 35 Z. 19 der NÖ.GO. beschließen:

1.

Das ***Entgelt für die schulische Nachmittagsbetreuung an der Volksschule Lichtenwörth*** ab dem Schuljahr 2010/2011 wird wie folgt festgesetzt:

<i>für 1 und 2 Tage pro Woche</i>	<i>€ 34,00 pro Monat</i>
<i>für 3 Tage pro Woche</i>	<i>€ 52,00 pro Monat</i>
<i>für 4 Tage pro Woche</i>	<i>€ 70,00 pro Monat</i>
<i>für 5 Tage pro Woche</i>	<i>€ 88,00 pro Monat</i>

Wortmeldungen: Keine.

Beschluss: Die Festsetzung des Entgeltes laut Antrag wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

2.

Das *Entgelt für die schulische Nachmittagsbetreuung an der Hauptschule Lichtenwörth* ab dem Schuljahr 2010/2011 wird wie folgt festgesetzt:

<i>für 1 und 2 Tage pro Woche</i>	<i>€ 34,00 pro Monat</i>
<i>für 3 Tage pro Woche</i>	<i>€ 52,00 pro Monat</i>
<i>für 4 Tage pro Woche</i>	<i>€ 70,00 pro Monat</i>
<i>für 5 Tage pro Woche</i>	<i>€ 88,00 pro Monat</i>

Wortmeldungen: Keine.

Beschluss: Die Festsetzung des Entgeltes laut Antrag wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 10: <i>Beschlussfassung über die Gewährung einer Subvention</i> <i>Neu für die Restaurierung der Nadelburgkirche</i> Pkt. 12: <i>Antragsteller: GGR. Franz Haider</i>
--

Der Referent verliest den nachfolgenden Antrag sowie die Eckdaten des Ansuchens und ersucht diesen zu genehmigen.

Der Gemeinderat möge gemäß § 35 Z. 2 der NÖ. GO. nachfolgende Subvention für das Haushaltsjahr 2011 beschließen:

1.	Röm.kath. Pfarramt Lichtenwörth - Restaurierung der Nadelburgkirche
10 % (= € 2.750,--)	als Beitrag für die erste Renovierungsstufe der Nadelburgkirche.

Bedeckung: VA 2011

VA-Stelle 1/390-757 *Subventionen an Kirche*

Wortmeldungen: Keine.

Beschluss: Die Subvention laut Antrag wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Pkt. 11: Allfälliges

Neu

Pkt. 13:

GR. Lechner Hubert

Thema: **Angespannte finanzielle Situation der Gemeinde - dennoch will die SPÖ gar nicht Sparen (siehe Ablehnung unseres Dringlichkeitsantrages)!**

Es sprechen dazu der Bürgermeister,
GGR. Mag. Koch, GR. DI (FH) Müllner,
GR. Zettauer, GR. Brandl, GGR. Grafl,
GR. Matersdorfer, GGR. Haider, GR. Lechner Hubert.

Frau GR. Baumert verläßt um 21.06 Uhr den Sitzungssaal und betritt diesen um 21.09 Uhr wieder.

GR. Zettauer

Thema: **Problemhund?**

Der Bürgermeister will über das Hundethema im vertraulichen Teil sprechen.

GGR. Grafl

Thema: **Ankauf von Activeboards für die Hauptschule Lichtenwörth von den jeweiligen Parteien?**

Es sprechen dazu Vzbgm., GR. Zettauer,
GR. Vorderwinkler.

Frau GR. Leopold verläßt um 21.17 Uhr den Sitzungssaal und betritt diesen um 21.20 Uhr wieder.

GGR. Grafl

Thema: **Sozialfond der SPÖ Lichtenwörth - Was machen die anderen Parteien?**

Es sprechen dazu GGR. Grafl, GR. Zettauer,
GR. Vorderwinkler, GGR. Mag. Koch, GGR. Haider,
GR. Matersdorfer.

GGR. Grafl

Thema: Mobiler Internetzugang für die VS-Lichtenwörth?

Es sprechen dazu GGR. Grafl, GGR. Mag. Koch, GGR. Haider, Bürgermeister, GR. Lechner Hubert, GR. Matersdorfer, GR. Aichinger, GR. Zettauer.
Frau GR. Aichinger erklärt sich bereit einen Anschluß zu bezahlen.

GGR. Haider

Thema: Kunst- und Kulturtag 2010!

Es sprechen dazu GGR. Haider, Bürgermeister, GR. Vorderwinkler, GR. Richter,

Herr GR. DI (FH) Müllner verläßt um 21.27 Uhr den Sitzungssaal und betritt diesen um 21.29 Uhr wieder.

Herr GGR. Mag. Koch verläßt um 21.32 Uhr den Sitzungssaal und betritt diesen um 21.24 Uhr wieder.

Herr GR. Lechner Norbert verläßt um 21.34 Uhr den Sitzungssaal und betritt diesen um 21.36 Uhr wieder.

GGR. Grafl, GR. Ing. Artner, GR. Zettauer, GR. Matersdorfer, GR. Prandl.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Referent GGR. Haider die Beauftragung für die Kunst- und Kulturtag 2010 durchführen darf, und die Ausgaben in der Höhe von € 2.800,- von der Marktgemeinde Lichtenwörth getragen werden.

GR. Brandl

Thema: Dr. Karl Rennergasse - INFO Versuch über die Abteilung Güterwege - Recyclingmaterial!

Es informiert GR. Brandl.

GR. Brandl

Thema: Sozialfond der ÖVP - Rapid gegen LASK am 20.11.2010!

Es informiert GR. Brandl.

Vertraulicher Teil

Pkt. 12: *Beschlussfassung über die Dienstfreistellung einer
Neu Musikschullehrerin der Musikschule Lichtenwörth*
Pkt. 14: *Antragsteller: Bürgermeister Manfred Augustin*

Siehe Sitzungsprotokoll - nicht öffentlicher Teil.

Pkt. 13: *Allfälliges*

Neu

Pkt. 15:

Siehe Sitzungsprotokoll - nicht öffentlicher Teil.

Da keine weiteren Wortmeldungen zu Allfälliges vorliegen, schließt der Bürgermeister die öffentliche Sitzung, bedankt sich bei den Zuhörern für das Interesse und diese verlassen dann den Sitzungssaal.


Vorsitzender


Schriftführer


Gemeinderat SPÖ


Gemeinderat ÖVP


Gemeinderat LPL


Gemeinderat UFO